

# Selenogradsk e. V.

Verein zur Förderung der Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen dem Rayon Selenogradsk und dem Kreis Pinneberg

Geschäftsstelle Selenogradsk e. V., Ollnsstraße 145, 25336 Elmshorn



01.02.2009

Rundschreiben Nr. 1

Liebe Vereinsmitglieder,

der 1. Brief in diesem Jahr, und was ist bisher geschehen? Die Weihnachtskinder waren, Dank Ihrer Spenden, über die Weihnachtstage im Kreis Pinneberg. Für viele Familien und viele der kleinen und großen Gäste war es eine sehr schöne und bereichernde Zeit. Für zwei Familien, die jeweils nur eines der Kinder aufgenommen hatten, war es aber sehr schwierig und recht anstrengend. Ein Kind musste sogar die Familie wechseln und wurde freundlicherweise in einer Familie als drittes Gastkind dazu genommen. Es hat uns wieder einmal gezeigt, das es wirklich sinnvoll ist, die Kinder immer zu zweit unterzubringen und nicht alleine. Irina Bolochova, unsere ehemalige Gastschülerin, die mir sehr häufig inzwischen von der russischen Seite bei der Durchführung der Projekte hilft, hatte alle Hände voll zu tun und wenig Ruhe, denn es gab auch noch so manche andere Schwierigkeit zu bewältigen.

Nun befinden wir uns im Jahr 2009 und wir überlegen, wie es weitergehen soll? Im Februar werden im Vorstand des russischen Vereins Neuwahlen sein und wir sind gespannt, wer sich wieder an die Vorstandsarbeit wagen wird. Frau Sidorova wird wahrscheinlich nicht mehr den 1. Vorsitz übernehmen. Das hatte sie bereits im Sommer angekündigt, nachdem die Musikschule hier gewesen ist.

Wir erwarten 3 Gastschülerinnen für das Jahr 2009/2010. Vielleicht haben Sie Interesse, dann schauen Sie sich doch noch einmal unsere Erwartungen und die Möglichkeiten der Unterstützung seitens des Vereins an:

Von der Gastfamilie erwarten wir:

- Kooperation mit dem Verein Selenogradsk e.V.
- Gewährleistung des Schulbesuches / der Praktika
- Teilnahme der Jugendlichen am internationalen Jugendprogramm
- Teilnahme an den Treffen der GastschülerInnen

Wir bieten:

- Begleitung der jungen Menschen während ihres Aufenthaltes
- Begleitung der Gastfamilien und Hilfe bei Problemen etc.
- Hilfe bei der Suche nach der entsprechenden Schule / Praktikaplätzen
- Informationen zum internationalen Jugendprogramm
- Finanzielle Unterstützung (Taschengeld / Klassenreisen / Versicherung / Sprachkurse)

Folgende Mädchen suchen noch Familien:

Natalia Alexandrova, geb. 23.06.1993

Familie: Mutter / Vater / Einzelkind – kann aber gerne in einer Familie mit mehreren Kindern wohnen

10. Klasse der Gesamtschule

Hobbys: Sprachen (Deutsch / Englisch) und Tanzen

Allergien: keine

Tiere: Hund

Auslandserfahrungen: war bereits 10x mit der Musikgruppe in Deutschland / Polen Litauen

und

Maria Kolkina, geb. 17.06.1993

Familie: Mutter und Bruder

Schule: 10. Klasse Mittelschule Selenogradsk – aktiv als Präsidentin des Jugendparlaments

Hobbys: liebt Sport - Basketball seit 5 Jahren / Bücher / Musik hören

Allergien: keine

Haustiere: ja

Sprache: Englisch (Schule), Deutsch seit kurzem privat

Sollten Sie Interesse an der Aufnahme eines der jungen Mädchen haben, wenden Sie sich bitte an den Verein Selenogradsk e.V. Gabriele Kascha, Tel. 04121 / 92385, möglichst in den Abendstunden oder per E-Mail: [verein@selenogradsk.de](mailto:verein@selenogradsk.de) Ich würde mich über einen Anruf sehr freuen.

Die letzte Mitgliederversammlung fand im November 2008 statt. Die Änderungen und Beschlüsse entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Protokoll. Kontrollieren Sie bitte auch Ihre Spendenbescheinigung.

Aller Wahrscheinlichkeit erwarten wir EndeApril wieder unsere Frühjahrsgruppe. Sollten Sie Interesse an Gästen haben, lassen Sie es mich gerne wissen.

Sollten Sie noch an unserer Sommerreise in der Zeit vom **24.07. - 04.08.2009** teilnehmen wollen, rufen Sie uns unbedingt an. Es sind noch einige Plätze frei.

***Noch ein letztes Wort. Vielleicht tragen Sie sich, anlässlich der Finanzkrise unseres Landes mit dem Gedanken, Ihre Mitgliedschaft bei uns zu kündigen. Das wäre sehr schade, gerade in der heutigen Zeit müssen wir Flagge zeigen und unsere Nachbarn und Freunde besonders unterstützen. Den Menschen im Kaliningrader Gebiet geht es zunehmend schlechter und vielen unserer Freunde ganz besonders. Mit der Solidarität und unserer gemeinsamen Arbeit können wir einen Beitrag der Menschlichkeit zeigen.***

**Mit freundlichen Grüßen**

---

**Gabriele Kascha**  
**1.Vorsitzend**